

### 3.11 Pflanzgebot ( auf priv. u. öffentl. Fläche )

( § 9 (1) Nr. 25 a BBauG )

Die mit Pflanzgebot festgesetzten Flächen sind mit Sträuchern und Laubbäumen dicht zu bepflanzen. Die Pflanzen sind dauernd zu unterhalten.

Zum Beispiel :

#### Laubbäume

Acer platanoides	( Spitzahorn )
Tilia cordata	( Winterlinde )

#### Heistern und Sträuchern Pflanzverband 1,25 x 1,25 m

Acer campestre	( Feldahorn )
Carpinus betulus	( Hainbuche )
Sorbus aucuparia	( Vogelbeere )
Cornus sanguinea	( Hartriegel )
Corylus avellana	( Haselnuss )
Ligustrum vulgare	( Liguster )
Ribes alpinum	( Johannisbeere )
Viburnum lantana	( Schneeball )
Lonicera xylosteum	( Heckenkirsche )
Rosa canina	( Hundsrose )

#### Anmerkung zu 3.11, 3.12 u. 3.13 :

( andere artverwandte Bäume und Sträucher können ebenfalls gepflanzt werden. )



### 3.12 Pflanzgebot - Einzelbäume

( § 9 (1) Nr. 25 a BBauG )

An den im Plan durch Planzeichen festgesetzten Standorten sind großkronige Laubbäume zu pflanzen und dauernd zu unterhalten. Die im Bebauungsplan eingetragenen Standorte der Bäume sind im Umkreis von 3,0 m veränderbar. Die Anzahl der Bäume ist verbindlich. Die Bäume müssen landschaftsgerecht u. heimisch sein. Die nachfolgend aufgeführten Bäume werden dieser Forderung gerecht.

Aesculus Hypocastanum	( Rosskastanie )
Acer platanoides	( Spitzahorn )
Aesculus hypocastanum	( Kastanie )
Tilia cordata	( Winterlinde )
Tilia platyphylloides	( Sommerlinde )

sowie hochstämmige Obstbäume wie Kirsch-, Apfel- und Birnbaum.

Hinweis : - Zur Durchlüftung des Bodens im Bereich des Baumes sind mindestens 2,5 qm unbefestigter Fläche vor - zusehen. ( bei Pflanzscheiben mindestens 1,6 m Durchmesser - Regeldurchmesser 2,4 m ).  
Bei Standort in Verkehrsflächen ist die Pflanzscheibe vor Verdichtung zu schützen ( erhöhter Rand etc. )

### 3.13 Pflanzbindung / Pflanzgebot

( § 9 (1) Nr. 25 a BBauG u. 25 b BBauG )

Pro Grundstück ist mindestens ein hochwachsender Baum anzupflanzen, bzw. ein bereits vorhandener Baum zu erhalten. Die bestehenden Bepflanzungen auf den mit Pflanzgebot belegten Flächen sind zu erhalten.